

**SICHERHEITSDATENBLATT****Safety Seal Bead Leak Sealer**

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

Datum ausgestellt 08.07.2020

Änderungsdatum 13.10.2021

**1.1. Produktidentifikator**

Produktname Safety Seal Bead Leak Sealer

Artikelnr. 18150

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Dichtmasse.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname Niso Tech AB

Postadresse Plogvägen 3

Postleitzahl 467 30

Ort Grästorp

Land Sweden

Tel. +49 (0)385/773358-0

E-Mail [msds@safetyseal.de](mailto:msds@safetyseal.de)

Website <http://www.safetyseal.de>

Firma Nr. 556260-4610

**1.4. Notrufnummer**

Notfall-Rufnummer Tel.: 112

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]	Flam. Liq. 2; H225
	Asp. Tox. 1; H304
	Skin Irrit. 2; H315
	STOT SE 3; H336
	Aquatic Acute 1; H400
	Aquatic Chronic 1; H410

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Gefahrenpiktogramme (CLP)



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 P501 Inhalt / Behälter avfallscentral zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

PBT / vPvB

Nicht PBT- oder vPvB

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Heptan	CAS-Nr.: 142-82-5 EG-Nr.: 205-563-8 Index-Nr.: 601-008-00-2	Flam. Liq. 2; H225; Asp. tox. 1; H304; Skin Irrit. 2; H315; STOT SE 3; H336; Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 1;	≥ 85 %	

Aquatic Chronic 1; H410;  
M-Faktor 1;  
Klassifizierung Noten  
CLP: C

Amorpher Kohlenstoff CAS-Nr.: 1333-86-4  $\leq 5\%$   
EG-Nr.: 215-609-9

Angaben zu den Komponenten Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
Augenkontakt	Die Augen sofort mit Wasser spülen.
Verschlucken	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Auswirkungen	Hautreizungen. Schwindel. Verschlucken kann Übelkeit und Erbrechen verursachen. Augenreizung. Verschlucken kann Reizungen der Speiseröhre führen.
---------------------------------	---

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Symptomatisch behandeln.
-------------------------	--------------------------

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wasserspray. Alkoholbeständiger Schaum. Pulver. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).
Ungeeignete Löschmittel	Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr	Leichtentzündlich. Die Gase sind schwerer als Luft und sinken deshalb auf den Fuss- bzw. Behälterboden. Ein Funke, eine warme Oberfläche bzw. Glut können die Gase entzünden.
-----------------------------	---

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Verwenden Atemschutz. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Verhalten bei der Brandbekämpfung	Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen. Eindämmen und Löschwasser aufsammeln.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Umgebung räumen. Für gute Belüftung sorgen.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.
-----------------------	---

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sicherheitsbehälter	Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.
Reinigen	Kontaminiertes Areal mit viel Wasser spülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen	Bitte Abschnitt 7, 8 und 13 sehen.
----------------------	------------------------------------

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Alle Zündquellen beseitigen. Funkensichere Werkzeuge und Ex-geschützte elektrische Geräte benutzen. Behälter und Transporteinrichtung erden, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Gute Ventilation vorsehen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen sowie vor Rauchen, Trinken und Essen das Händewaschen nicht vergessen.
------------	--

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern.
----------	---

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)	Bitte Abschnitt 1.2 sehen.
--------------------------	----------------------------

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Heptan	CAS-Nr.: 142-82-5	Grenzwert (8 h) : 500 ppm Grenzwert (8 h) : 2100 mg/ m <sup>3</sup>	

**Exposure Limit Letter**

Buchstabencode: 1(l)

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Sicherheitszeichen****Augen- / Gesichtsschutz**

Erforderliche Eigenschaften

Enganliegende Schutzbrille bzw Gesichtsschutz verwenden.

**Handschutz**

Geeignete Handschuhe

Schutzhandschuhe werden empfohlen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

Geeignetes Material

NBR

Durchbruchzeit

Wert: &gt; 480 Minute(n)

Dicke des Handschuhmaterials

Wert: 0,4 mm

**Hautschutz**

Geeignete Schutzbekleidung

Zweckmäßige Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer und Verunreinigung tragen.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverseuchung ein akzeptables Niveau überschreitet.

Empfohlene Geräte

Atemschutzgerät mit Filter gegen organische Gase/Dämpfe.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Physikalischer Zustand

Flüssigkeit.

Farbe

Schwarz.

Geruch

Kerosin.

Geruchsgrenze

Bemerkungen: Fehlende Daten.

pH

Bemerkungen: Nicht relevant.

Schmelzpunkt / Schmelzbereich

Bemerkungen: Fehlende Daten.

Siedepunkt

Wert: 94 °C

Flammpunkt

Wert: -4 °C

Verdunstungsrate

Wert: &gt; 1

Bemerkungen: BuAc=1

Entzündbarkeit	Nicht relevant.
Explosionsgrenze	Bemerkungen: Keine information.
Dampfdruck	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Dampfdichte	Wert: > 1 Bemerkungen: Luft =1
Dichte	Wert: 0,7 - 0,8
Löslichkeit	Bemerkungen: Nicht wasserlöslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/ Wasser	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Zündtemperatur	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Zersetzungstemperatur	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Viskosität	Bemerkungen: Fehlende Daten.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Nicht relevant.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Nicht relevant.

## 9.2. Sonstige Angaben

### Sonstige physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalisch-chemische Eigenschaften	Keine Angaben.
---	----------------

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.
-------------	--

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
------------	---

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Angaben.
--	----------------

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.
----------------------------	--

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Nitrater. Stark oxidierende Stoffe. Starke Alkalien. Starke Säuren.
-----------------------	---

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Kohlenmonoxid (CO).
---------------------------------	--

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Hautschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Reizt die Haut.
Beurteilung der Augenschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Sensibilisierung der Atemwege, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Hautsensibilisierung, Klassifizierung	Kein spezifisches Gesundheitsrisiko angegeben.
Beurteilung der Keimzellenmutagenität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Karzinogenität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Reproduktionstoxizität, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – Einzelexposition, Klassifizierung	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition, Klassifizierung	Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Expositionssymptome

Im Falle der Einnahme	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Im Falle von Hautkontakt	Hautreizung.
Im Falle des Einatmens	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Im Falle von Augenkontakt	Kann zu vorübergehenden Augenreizungen führen.

### 11.2 Sonstige Angaben

Endokrine Störung	Nein
-------------------	------

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökotoxikologie	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
----------------	---

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Beschreibung/Bewertung	Fehlende Daten.
---	-----------------

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Bewertung	Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.
----------------------------	---

## 12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Fehlende Daten.
---------------	-----------------

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.
---	---

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften	Nein
----------------------------------	------

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Angaben zur Ökologie	Fehlende Daten.
----------------------------------	-----------------

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 160508 gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja
---------------------------	--

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrgut	Ja
-----------	----

### 14.1. UN-Nummer

ADR/RID/ADN	1133
-------------	------

IMDG	1133
------	------

ICAO/IATA	1133
-----------	------

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Proper Shipping Name English ADR/RID/ADN	ADHESIVES
---	-----------

ADR/RID/ADN	KLEBSTOFFE
-------------	------------

IMDG	ADHESIVES
------	-----------

ICAO/IATA	ADHESIVES
-----------	-----------



**14.3. Transportgefahrenklassen**

ADR/RID/ADN	3
Klassifizierungscode ADR/RID/ ADN	F1
IMDG	3
ICAO/IATA	3

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR/RID/ADN	II
IMDG	II
ICAO/IATA	II

**14.5. Umweltgefahren**

IMDG	ja
------	----

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Fehlende Daten.
---	-----------------

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Produktname	ADHESIVES
-------------	-----------

**Sonstige zutreffende Hinweise**

Gefahrgutetikette ADR/RID/ADN	3
Gefahrgutkennzeichnung IMDG	3
Gefahrgutkennzeichnung ICAO/ IATA	3

**ADR/RID Weitere Informationen**

Tunnelbeschränkungscode	D/E
Transportkategorie	2
Gefahr Nr.	33

**IMDG Weitere Informationen**

EmS	F-E, S-D
-----	----------

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Weitere Kennzeichnungsvorschriften	Nicht relevant.
---------------------------------------	-----------------

Gesetze und Verordnungen	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen. TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen.
--------------------------	---

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt	Nein
--	------

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinweis des Lieferanten	Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.
Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Quellen der Kenndaten bei der Zusammenstellung des Sicherheitsdatenblatts	Sicherheitsdatenblätter des Herstellers
Letzter Aktualisierungstermin	13.10.2021
Version	1